

von Alt-Griechenland, Berl. 793 m. R. Plavius, ökonom. Reise durch Island, Dresd. 787 m. R. Pet. le Vieil. Kunst auf Glas zu malen, Arnbg. 779 m. R. 3 Bde. Alb Bengeli, Nov. Test. Grac. Tübing. 734. Justi Lipsi Opera Omnia Vesalie, 675 c. Fig. 4 Bde. Wielands, sämtliche Werke, nebst 6 Bde. Fortsetzung, Epj. 794 42 Thle in 25 Papbdn. Gellerts, sämtl. Schriften, Neutlg. 10 Thle in 5 Bdn. Islands, dramatische Werke, Epj. 798 14 Bde. Alex Popens, sämtl. Werke, Straßb. 778 8 Bde. Göthes, Schriften, Wien 787 8 Bde. Cor. Benzler, Geschichte der neuesten Weltbegebenheiten im Großen, Epj. 779 16 Bde. Die Edinburg. medicin. Versuche u. Bemerkungen, Altenb. 749 m. R. 7 Bde. Die Entdeckungen in der Arzneigelahrtheit, Nordl. 786 5 Bde. Dithmars Merseburger Chronik, Dresd. 790. Engelhardts und Mertels Kinderfreund, Epj. 797 12 Thle in 6 Bdn. Bapt. Lababs Reisen nach Spanien u. Wälschland, Frkt. 758 8 Thle in 4 Bd. Schwagers Predigtbuch auf die Sonn- u. Festtage, Berl. 794 2 HMBde. Einige Kupferbibeln, div. Format, römisch und griechische Schriftsteller, auch Lexica, ingl. französische und andere Kunst- und wissenschaftl. Bücher, sind sowohl diesen als zukünftige Jahrmärkte um billigsten Preis zu bekommen bey

Christian Gottlieb Klemmer, Antiquar aus Freiberg, steht hier in des Hrn. Azerods Hause in der Rechengasse.

Madame Babb, ehemalige Sieberg, Modehändlerin aus Dresden, empfiehlt sich mit dem neuesten Damenpuß diesen Markt. Verspricht die billigsten Preise, und nimmt auch Bestellungen an. Ihr Gewölbe ist am Markte in des Hrn. D. Starkens Hause.

Folgende Lesechriften werden bei Endesgenannten für eine billige Vergütung ausgegeben: 1) Abendzeitung. 2) Zeitung für die elegante Welt. 3) Der Freimüthige. 4) Jenaische Literaturzeitung. 5) Hallische Literaturzeitung. 6) Minerva. 7) Neuer deutscher Merkur. 8) Europäische Annalen. 9) Geschichte und Politik. 10) London und Paris. 11) Pariser u. Hamburger Damen-Kunst- und Modejournal. 12) Journal des Luxus und der Moden. 13) Journal für Fabrik, Manufaktur und Handlung u. Mode. 14) Leipziger Modemagazin. 15) Der Biograph. 16) Kritisches Journal über den gegenwärtigen Krieg. 17) Allgemeine geographische Ephemeriden. 18) Museum des Wundervollen, oder Magazin des Außerordentlichen in der Natur, der Kunst und im Menschenleben, mit Kupf. 19) Magazin schreckenvoller Ereignisse und fürchterlicher Geschichten, mit Kupfern. 20) Viertel-jährliche Unterhaltungen. 21) Gallerie aller merkwürdigen Menschen, die in der Welt gelebt haben.

Schulze, Friseur in der Heringsgasse.

In der Leupoldischen Lesebibliothek auf der Lauengasse No. 61. in Hrn. Kaufmann Meisters Bierhose, 2 Treppen hoch, werden folgende Zeitschriften um beigesehtes Lesgeld, welches aufs ganze Jahr vorausbezahlt wird, ausgegeben: Der Reichsanzeiger, 16 gl. — politisches Journal, 10 gl. — Nationalzeitung, 10 gl. — Lausitzische Monatschrift, 8 gl. — Zeitung für die elegante Welt, 16 gl. — Journal des Luxus u. der Moden, 12 gl. Zugleich wird Denjenigen, welche eine belehrenden und unterhaltenden Lektüre lieben, bekannt gemacht, daß vorjeho die Lesebücher mit 6 Pfennigen

No. 47. in der Kesselgasse sind im ersten Stocke vorne heraus 2 Stuben nebst Stubenkammer von Ostern an zu vermieten.

Es wird ein Logis in der Vorstadt, von 2 Stuben, einigen Kammern, Küche, Keller u. Holzraum zu miethen gesucht, und die Anzeigen von dergl. an die Wochenblattexpedition zu geben gebeten.

Auf der Töpfergasse in No. 162. sind künftige Ostern 2 Stuben, eine vorne, die andre hinten heraus nebst einer großen Küche zwischen beiden Stuben, und Holzbehältniß, alles paterre, nebst Bodenkammer zu vermieten.

Es ist am Montage Abends auf den Wege vom Adler nach Bauzen ein großer französischer Schlüssel verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird ersucht, ihn gegen 4 gl. Douceur in der Wochenblattexpedition abzugeben.

(Theater.) Montag, den 14. Jan. wird aufgeführt: Paastreiche, Lustspiel in 5 Aufz. vom Hrn. von Kogebue. Dienstags: Der Tyroler Bastel, Oper in 3 Aufzügen. Mittwochs: Aballino, der große Bandit, Trauerspiel in 5 Aufzügen. Frentags: Soliman der zweite, oder die drey Sultaninnen, eine ganz neue große Oper in 2 Aufz. die Musik ist von Hrn. Sußmayr.